



Ordentliche Hauptversammlung
Raiffeisen Bank International AG

20. Oktober 2020

Begrüßung

Mag. Erwin Hameseder
Vorsitzender des Aufsichtsrats

1. Tagesordnungspunkt

Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses samt Lagebericht, des Konzernabschlusses samt Konzernlagebericht jeweils zum 31.12.2019 und des Vorschlags für die Gewinnverwendung, des gesonderten nichtfinanziellen Berichts, des Berichts des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2019 sowie des Corporate-Governance-Berichts des Vorstands.

Bericht des Aufsichtsrats

Mag. Erwin Hameseder
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Bericht des Vorstands

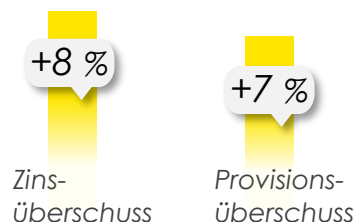
Dr. Johann Strobl
Vorstandsvorsitzender

Fortlaufendes Wachstum im Geschäftsjahr 2019

- Starke Entwicklung beim Zins- und Provisionsüberschuss¹
- Zweistellige Wachstumsrate bei Kundenkrediten

Kernerträge exkl. Polen¹

im Jahresvergleich



Forderungen an Kunden

2019

EUR **91.204** Mio.

+12,8 % im Jahresvergleich

Kreditqualität weiter verbessert

- S&P Langfrist-Rating auf A- angehoben (März 2020)
- Niedrige Kreditrisikovorsorgen sowie zusätzliche Rückflüsse und Ausbuchungen

NPE Ratio

2019

2,1 %

-52 Bp

im Jahresvergleich

NPE Coverage Ratio

2019

61,0 %

+2,7 Pp

im Jahresvergleich

Rating Upgrade

A-

S&P Langfrist-Rating

Starke Kapitalausstattung für den Start in das Jahr 2020

- Mit einer harten Kernkapitalquote deutlich über dem Zielwert von 13 Prozent in eine volatile erste Jahreshälfte 2020

Konzernergebnis

2019

EUR **1.227** Mio.

-3,4 %

im Jahresvergleich

Harte Kernkapitalquote

2019

13,9 %

+58 Bp

im Jahresvergleich

¹⁾ Verkauf des Kernbankgeschäfts in Polen im Oktober 2018

Ergebnis und Kennzahlen für das Geschäftsjahr 2019

(in Mio. EUR)	2019	2018	Δ		
Zinsüberschuss	3.412	3.362	+1,5%	Nettozinsspanne	2,44%
Provisionsüberschuss	1.797	1.791	+0,3%	2019	-7 BP im Jahresvergleich
Handelsergebnis & Ergebnis aus Fair-Value-Bewertungen	-17	17	-		
Sonstige betriebliche Erträge ¹	284	207	+37,2%	Cost/Income Ratio	56,5%
Betriebserträge	5.475	5.377	+1,8%	2019	-19 BP im Jahresvergleich
Verwaltungsaufwendungen	-3.093	-3.048	+1,5%		
Betriebsergebnis	2.382	2.330	+2,3%	Konzern-Return-on-Equity	11,0%
Wertminderungen auf finanzielle Vermögenswerte	-234	-166	+41,2%	2019	-1,6 PP im Jahresvergleich
Konzernergebnis	1.227	1.270	-3,4%		

- **Betriebsergebnis im Geschäftsjahr 2019 um 2,3% gestiegen**
- **Leicht verminderte Nettozinsspanne aufgrund von Leitzinssenkungen und Wachstum der Bilanzsumme**
- **Konzern-Return-on-Equity entspricht mit 11% der Zielquote**

¹ Inkl. Dividendenerträgen, laufendes Ergebnis aus assoziierten Unternehmen, Ergebnis aus Hedge Accounting, sonstiges betriebliches Ergebnis

Bilanz zum Ende des Geschäftsjahres 2019

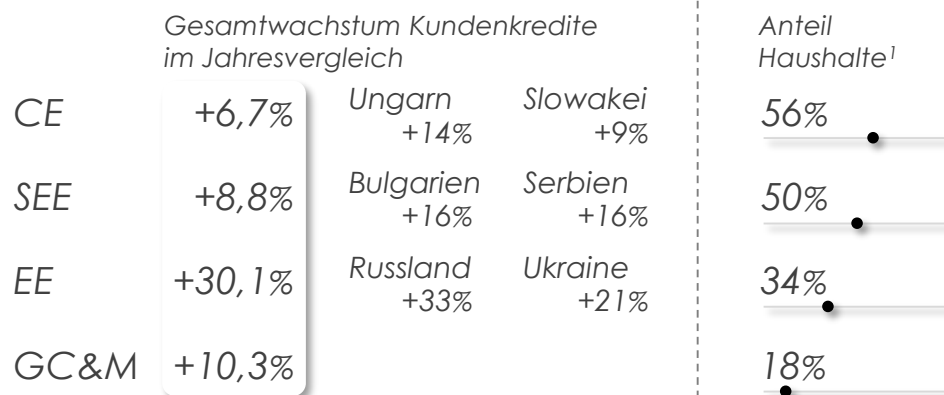
(in Mio. EUR, Δ Vorjahr)

	2019	Δ
Aktiva	152.200	+8,6%
Forderungen an Kreditinstitute	9.435	-5,6%
Forderungen an Kunden	91.204	+12,8%
Wertpapiere	19.538	-1,2%
Barbestände und übrige Aktiva	32.022	+8,6%

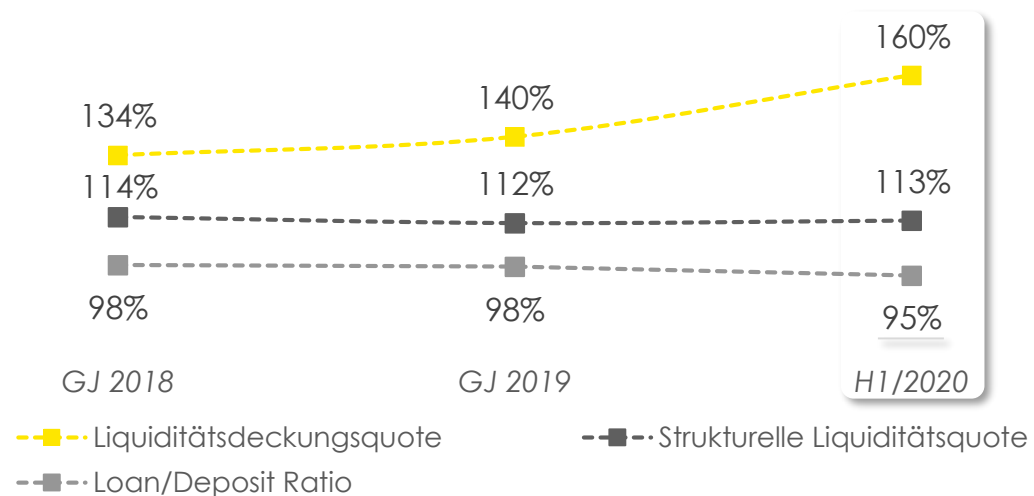
	2019	Δ
Passiva	152.200	+8,6%
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	23.607	-1,6%
Verbindlichkeiten ggü. Kunden	96.214	+10,5%
Schuldverschreibungen und übrige Passiva	18.614	+11,6%
Eigenkapital	13.765	+10,9%

Forderungen an Kunden

(in Mio. EUR)



Liquidität



¹ Rest: Nicht-Finanzunternehmen, Regierungen, sonstige Finanzunternehmen

Kapitalquoten deutlich über den Anforderungen

Starke Kapitalquoten Ende 2019

31.12.2019

Harte Kernkapitalquote

Fully loaded, inkl. Ergebnis

13,9%

+58 BP

im Jahresvergleich

Kernkapitalquote

Fully loaded, inkl. Ergebnis

15,4%

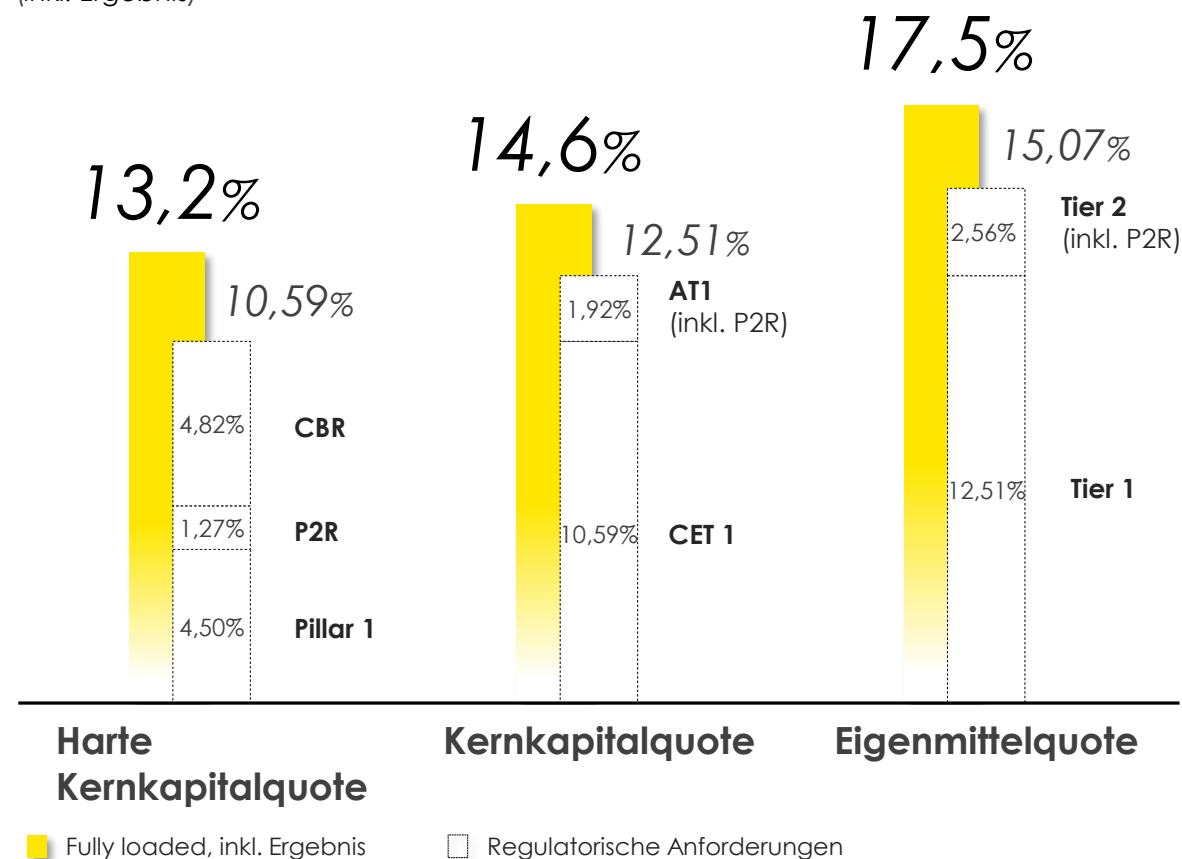
Eigenmittelquote

Fully loaded, inkl. Ergebnis

17,9%

Kapitalstruktur zum Ende des Halbjahres 2020

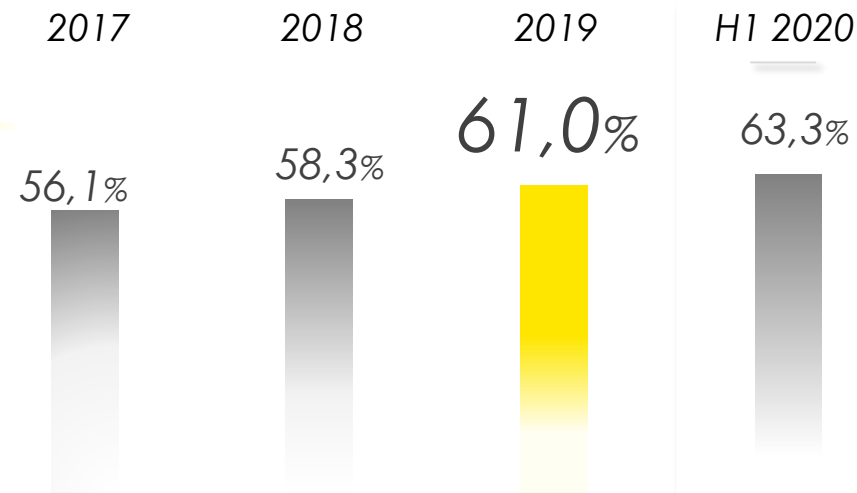
(inkl. Ergebnis)



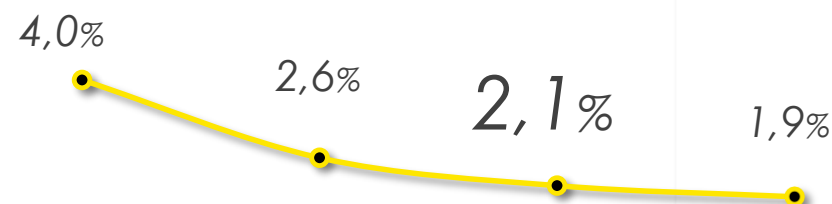
Kapitalstruktur mit der Begebung einer **Tier-2-Anleihe** im Juni und einer **AT1-Emission** im Juli weiter optimiert

Kreditqualität weiter verbessert und Konzern gut positioniert für das Jahr 2020

NPE Coverage Ratio

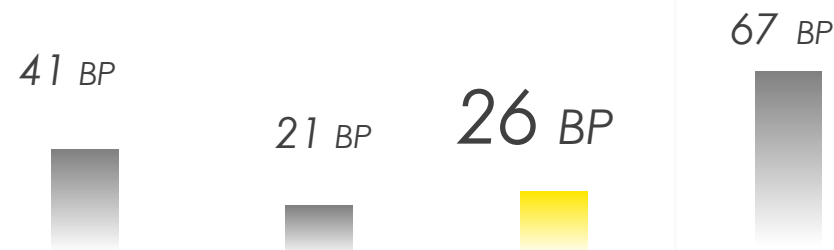


NPE Ratio



Neubildungsquote

(Ø Forderungen an Kunden)



- Stage 3 NPE Coverage Ratio steigt stetig
- Coverage Ratio (inkl. Stage-1- und Stage-2-Rückstellungen) bei 85% zum Ende des ersten Halbjahres 2020
- NPE Ratio zum Ende des ersten Halbjahres 2020 auf Rekordtief
- Neubildungsquote im Geschäftsjahr 2019 stabil, gestärkt durch zusätzliche Rückflüsse und Ausbuchungen sowie wenige Neuausfälle

Q1

- **Starkes Kreditwachstum** in lokaler Währung in den meisten Märkten
- **Gravierende Rückgang der Geschaftstaktivitaten** durch Verhängung von Lockdown-Maßnahmen
- **Leitzinssenkungen** in CEE und **Abwertungen zahlreicher CEE-Währungen**

Q2

- **Verlangsamtes Kreditwachstum** aufgrund geringerer Aktivität im Retail-Geschäft im **April und Mai**
- **Zunahme der Geschaftstaktivitaten** seit Mai nach der Lockerung der Maßnahmen in den meisten Märkten
- **Kapitalstruktur** mit der Begebung einer Tier-2-Anleihe im Juni und AT1-Emission im Juli weiter **optimiert**

Betriebsergebnis

H1 2020

EUR **1.216** Mio.

+20,6%

im Jahresvergleich

Konzernergebnis

H1 2020

EUR **368** Mio.

-35,5%

im Jahresvergleich

Forderungen an Kunden

H1 2020

EUR **93.876** Mio.

+2,9%

seit Jahresbeginn

Harte Kernkapitalquote

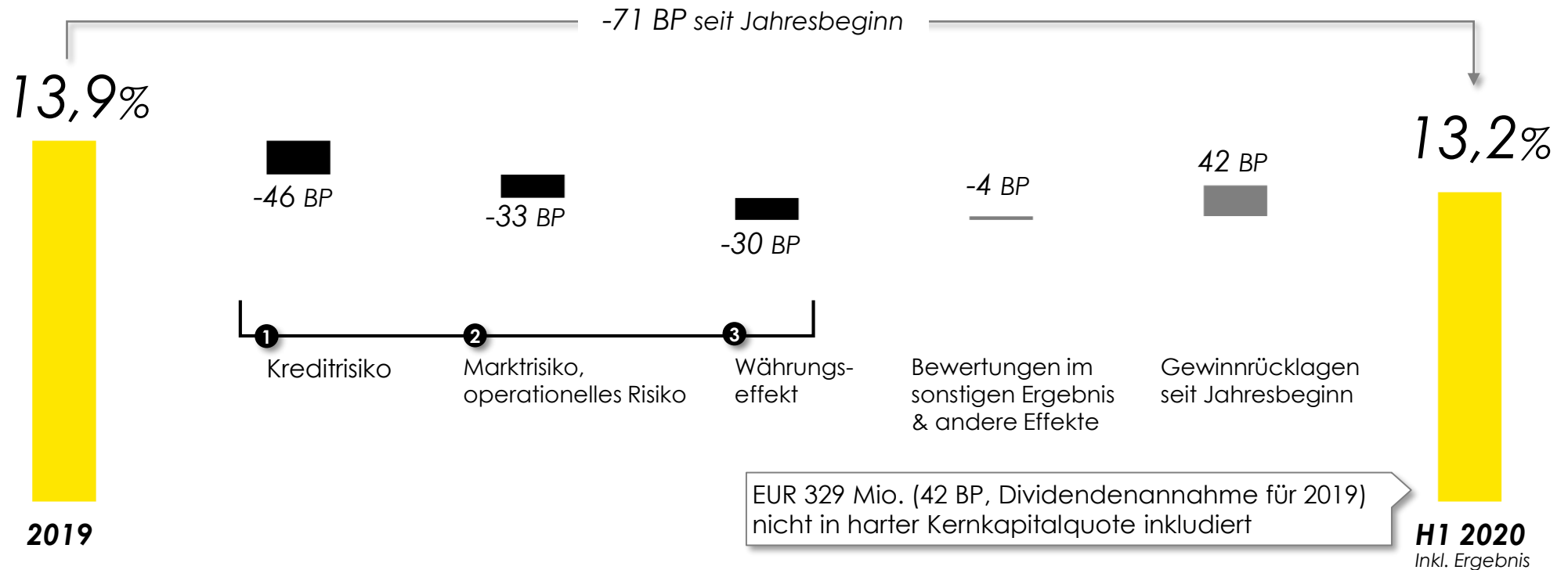
H1 2020 (fully loaded, inkl. Ergebnis)

13,2%

-71 Bp

seit Jahresbeginn

Entwicklung des harten Kernkapitals im ersten Halbjahr 2020



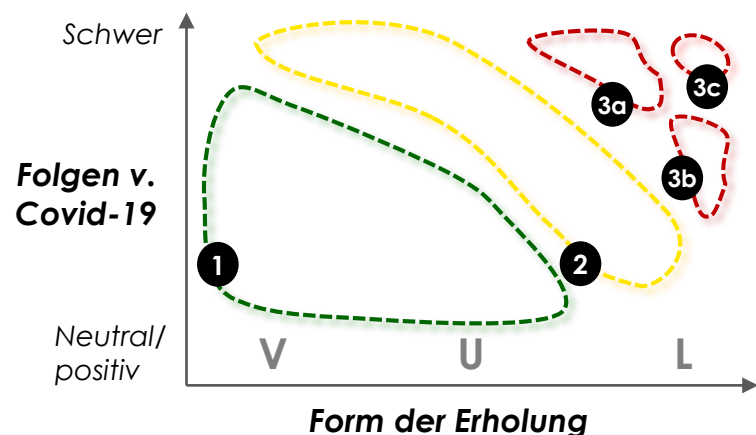
- 1** Neugeschäft & Inanspruchnahme von Kreditlinien

 Rating-Migration -25 BP, EUR 1,5 Mrd.

 KMU-Unterstützung +15 BP, EUR -0,9 Mrd.

- 2**
 - Das Marktrisiko stieg um EUR 1,2 Mrd. aufgrund geweiteter Spreads von Staatsanleihen und genereller Marktvolatilität
 - Das operationelle Risiko stieg um EUR 0,7 Mrd. hauptsächlich aufgrund der Einbeziehungen der Rechtsfälle i. Z. m. FX-Hypothekarkrediten in Polen
- 3**
 - Negative Auswirkungen durch Währungsentwicklungen von EUR -2,1 Mrd. hauptsächlich durch Abwertung des russischen Rubels

Annahmen zur Erholung einzelner Sektoren



Einschätzungen zur Erholung für jeden Sektor basieren auf:

- Form der Erholung und Annahmen zum Ausblick nach der Pandemie
- Einfluss von Covid-19: Betroffenheitsgrad und direkte Auswirkungen der Lockdown-Maßnahmen

Gesamt in Mrd. EUR, H1 2020

	1	2	3a	3b	3c	
Brutto-Risikoposition	157,5	97,0	37,5	10,3	10,4	2,3
Netto-Risikoposition	101,1	64,0	21,9	6,1	7,4	1,6

1 Begrenzte Folgen von Covid-19 und rasche Erholung

Vertrieb Einzelhandel
Lebensmittel, Getränke & Grundbedarf
Gesundheitswesen
Landwirtschaft
Telekommunikation
Verpackungsindustrie
Chemikalien & Düngemittel
Finanzinstitute
Konsumentenfinanzierung / Versicherung
Staaten

2 Moderate Folgen von Covid-19 und U-förmige Erholung

in Mio. EUR, H1 2020

	Brutto	Netto
Baugewerbe	6.274	2.147
Transport	3.891	2.526
Öl & Gas (Handel, Raffinierung)	3.645	1.803
Versorgungsunternehmen	3.392	2.373
Investitionsgüter ¹	3.076	1.667
Vertrieb Einzelhandel	2.846	1.665
Immobilien (Industrie, Wohnen)	2.321	1.355
Chemikalien & Düngemittel	1.922	1.454
Nichteisenmetalle	1.785	1.437

¹ Landwirtschaft und Baugeräte, Schwerlastkraftwagen

3 Schwere Folgen von Covid-19 und langwierige Erholung

in Mio. EUR, H1 2020

	Brutto	Netto
3a Automobilzulieferer	3.180	1.771
Investitionsgüter (schwere und andere elektronische Geräte)	2.043	800
Öl & Gas (Exploration & Förderung, Dienstleistungen, Logistik)	1.893	1.509
Halbleiter, Büroelektronik, Hardware	1.186	818
3b Immobilien (Büroimmobilien, Entwicklung, Betreiber, Einzelhandel)	7.651	5.250
Stahl und Bergbau	2.783	2.188
3c Hotels und Ferienanlagen	1.070	815
Fluggesellschaften und Flughäfen	475	344
Freizeiteinrichtungen	300	211

Digitales Angebot wurde während des Lockdown vermehrt wahrgenommen

Digitale Kunden

(in Mio.)



44%

der gesamten
Privatkundenbasis

Über 65% digitale Kunden in Russland, der Slowakei und der Tschechischen Republik

Mobile-Banking-Nutzer

(in Mio., mind. 1 Login pro Monat)



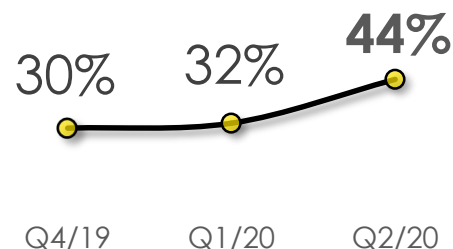
38%

der gesamten
Privatkundenbasis

Zweistellige Nutzerwachstumsraten in allen Märkten im ersten Halbjahr 2020

Digital initiiertes Geschäft

(Anteil)



**Verbraucher-
kredite**

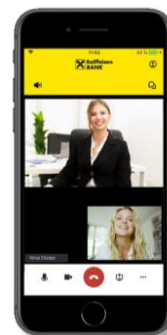
Über 45% der Verbraucher-kredite in der Tschechischen Republik, der Slowakei und Russland sind **digital initiiert**

Digitale Innovation wird weiter vorangetrieben

Neue Produkte und Funktionalitäten erweitern die Customer Experience



Einführung des Raiffeisen Android Wallet **RaiPay** im August 2019 in ausgewählten Märkten: bereits über 220.000 virtuelle Karten angemeldet



Einführung von **RaiConnect** im ersten Quartal 2020 ermöglicht direkte Videogespräche mit Kundenberatern und sicheren Dokumententransfer in der App

Sehr hohe Kundenzufriedenheit

★ **Durchgängig exzellente Bewertungen** (über 4,5 von 5 Sternen) der RBI-Apps bestätigen die große Zufriedenheit der Nutzer in Russland, der Tschechischen Republik, der Slowakei und in Bulgarien

★ **Updates im April und Juni verbesserten die Bewertungen** in Rumänien, Bulgarien, Kroatien und der Ukraine **signifikant**
★ **RaiPay** mit konstant sehr guten Bewertungen von durchschnittlich 4,8 von 5 Sternen

Weithin verfügbar in den lokalen Mobilanwendungen der RBI:

- End-to-end Onboarding



- Biometrik im täglichen Banking



- Virtuelle Karten



- Cross-selling inklusive vorgeprüfter Kreditvergabe



Ausblick und Ziele

Kreditwachstum

Wir erwarten ein geringes Kreditwachstum für 2020.

Kreditrisikokosten

Die Neubildungsquote dürfte aus aktueller Sicht im Jahr 2020 auf rund 75 Basispunkte steigen, abhängig von Dauer und Ausmaß des wirtschaftlichen Einbruchs.

Cost/Income Ratio

Wir streben mittelfristig eine Cost/Income Ratio von etwa 55 Prozent an und prüfen, wie sich die gegenwärtigen Entwicklungen auf die Quote im Jahr 2021 auswirken werden.

Profitabilität

Wir peilen mittelfristig einen Konzern-Return-on-Equity von etwa 11 Prozent an. Zum heutigen Zeitpunkt und basierend auf unseren Einschätzungen erwarten wir für 2020 einen Konzern-Return-on-Equity im mittleren einstelligen Bereich.

Kernkapitalquote

Wir bestätigen unser mittelfristiges Ziel einer CET1 Ratio von rund 13 Prozent.

Dividendenausschüttungen

Basierend auf dieser Zielquote beabsichtigen wir Dividendenausschüttungen in Höhe von 20 bis 50 Prozent des Konzernergebnisses.



2. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31.12.2019 ausgewiesenen Bilanzgewinns.

3. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2019.

4. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2019.

5. Tagesordnungspunkt

Wahl des Abschlussprüfers (Bankprüfers) für den Jahres- und Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2021.

6. Tagesordnungspunkt

Wahlen in den Aufsichtsrat.

7. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die Grundsätze für die Vergütung der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats (Vergütungspolitik).

8. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die Ermächtigung zum Erwerb und gegebenenfalls zur Einziehung eigener Aktien gemäß § 65 Abs 1 Z 8 sowie Abs 1a und Abs 1b AktG, verbunden mit der Ermächtigung des Vorstands mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Andienungsrecht der Aktionäre auszuschließen, und die Ermächtigung mit Zustimmung des Aufsichtsrats zur Veräußerung der eigenen Aktien auf eine andere Art als über die Börse oder durch ein öffentliches Angebot unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre.

9. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die Genehmigung des Erwerbs eigener Aktien gemäß § 65 Abs 1 Z 7 AktG zum Zweck des Wertpapierhandels.

10. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die Ermächtigung zur Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen gemäß § 174 Abs 2 AktG oder bedingten Pflichtwandelschuldverschreibungen gemäß § 26 BWG sowie den Ausschluss des Bezugsrechtes.

11. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die Schaffung eines bedingten Kapitals.

12. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die Änderungen der Satzung in §§ 4, 10, 14 und 15.

13. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die Abspaltung des bankgeschäftlichen Teilbetriebs Aktiengeschäft (Equity Value Chain) von der Raiffeisen Centrobank AG, als übertragende Gesellschaft, durch verhältnismäßige Abspaltung zur Aufnahme im Wege der Gesamtrechtsnachfolge zum Spaltungstichtag 30.06.2020 auf die Raiffeisen Bank International AG, als übernehmende Gesellschaft, unter Fortbestand der Raiffeisen Centrobank AG, ohne Gewährung von Aktien der übernehmenden Gesellschaft und Genehmigung des Spaltungs- und Übernahmevertrags.

Group Investor Relations

Die nächste ordentliche Hauptversammlung ist für 22. April 2021 geplant.

Raiffeisen Bank International AG

Am Stadtpark 9
1030 Wien
Österreich

+43 1 71 707 2089

ir@rbinternational.com

www.rbinternational.com

Bestimmte Angaben in diesem Dokument können Aussagen über zukünftige Erwartungen und andere zukunftsgerichtete Aussagen zur Raiffeisen Bank International AG („RBI“) und ihren Tochtergesellschaften darstellen, die auf den derzeitigen Ansichten und Annahmen des Managements beruhen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass das tatsächliche Ergebnis, die Wertentwicklung oder Ereignisse wesentlich von den Werten abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit beschrieben oder angenommen werden. Zusätzlich zu Angaben, die aufgrund ihres Zusammenhangs zukunftsgerichtet sind, deuten Worte wie „kann“, „wird“, „sollte“, „erwartet“, „plant“, „beabsichtigt“, „zielt ab“, „antizipiert“, „glaubt“, „schätzt“, „sagt voraus“, „möglich“ oder „andauern“ oder ähnliche Formulierungen üblicherweise auf solche zukunftsgerichteten Aussagen hin.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen naturgemäß bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten, weil sie sich auf Ereignisse beziehen und von Umständen abhängig sind, die in Zukunft eintreten können oder nicht. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Garantie zukünftiger Entwicklung. Empfänger dieser Unterlagen sollten sich nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Viele Faktoren können dazu führen, dass unser Ergebnis, unsere Finanzlage, unsere Liquidität und die Entwicklung der Märkte, in denen wir im Wettbewerb stehen, wesentlich von den Werten abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden.

Diese Faktoren sind unter anderem: (i) unsere Fähigkeit in den Regionen, in denen wir tätig sind, zu konkurrieren; (ii) unsere Fähigkeit, den Erfordernissen unserer Kunden zu entsprechen; (iii) unsere Fähigkeit, Synergien aus Akquisitionen, Programmen zur Kostenreduktion oder anderen Projekten zu heben; (iv) Unsicherheiten im Zusammenhang mit allgemeinen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere in Zentral- und Osteuropa; (v) staatliche Einflussfaktoren wie die Kosten der Einhaltung regulatorischer Erfordernisse und die Auswirkungen von Veränderungen des regulatorischen Umfelds; (vi) Auswirkungen von Wechselkurs- und Zinssatzänderungen und (vii) andere Risiken, Unsicherheiten und Faktoren, die unserem Geschäftsbereich anhaften.

Diese Präsentation enthält Daten finanzieller und nicht-finanzieller Natur sowie statistische Daten, die sich auf die Raiffeisen Bank International AG („RBI“) einschließlich der Raiffeisen Zentralbank Österreich Aktiengesellschaft („RZB“) vor der Verschmelzung mit der RZB („fusioniertes Institut“) beziehen – unabhängig davon, ob sie als „pro forma“ bezeichnet werden – und auf historischen Daten von RBI und RZB basieren. Diese Informationen und Daten dienen lediglich der Veranschaulichung.

Nach Maßgabe der entsprechenden gesetzlichen Wertpapier- und Kapitalmarktvorschriften beabsichtigen wir nicht und übernehmen keine Verpflichtung dafür, hier geäußerte zukunftsgerichtete Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse und Entwicklungen anzupassen, weder aufgrund neuer Informationen, noch aufgrund zukünftiger Ereignisse oder sonstiger Gründe.

Diese Unterlage dient nur zu Informationszwecken und darf nicht als Ratschlag oder Empfehlung für Investitionen jedweder Art interpretiert werden. Diese Präsentation und jegliche schriftliche oder mündliche Informationen stellen weder ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren, noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren, noch einen Prospekt oder Vermarktungs- oder Verkaufsbemühungen für solche Wertpapiere dar. Die Aktien der RBI sowie Aktien von Tochterunternehmen wurden weder gemäß dem US-Securities Act of 1933 („Securities Act“) noch in Kanada, Großbritannien oder Japan registriert. Wertpapiere dürfen ohne vorheriger Registrierung, Qualifikation oder Ausnahmeregelung vom Registrierungserfordernis nicht in den USA oder in bestimmten Jurisdiktionen, die eine Registrierung oder eine Qualifikation erfordern, angeboten oder verkauft werden. Dieses Material darf nicht kopiert werden oder auf sonstige Weise an „U.S.-Personen“ (gemäß der Definition unter Regulation S des Securities Act in der jeweils gültigen Fassung) oder Publikationen mit genereller Auflage in den Vereinigten Staaten weitergegeben werden. Die Verbreitung dieses Dokuments kann in anderen Jurisdiktionen eingeschränkt oder verboten sein.

Für das Vereinigte Königreich: Diese Präsentation sowie darauf bezogenes Material inklusive Folien (dieses „Material“) dürfen nur an Personen verteilt werden, die Mitglieder der RBI sind und

unter Artikel 43 (2) der U.K. Financial Services and Market Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 (in ihrer geltenden Fassung, die „Financial Promotion Order“) fallen oder an Personen, (i) die Branchenerfahrung mit Investitionen im Sinne von Artikel 19(5) der Financial Promotion Order haben, (ii) die Artikel 49(2)(a) bis (d) („high net worth companies, unincorporated associations etc.“) der Financial Promotion Order unterliegen, (iii) die sich außerhalb des Vereinigten Königreichs befinden oder (iv) an die andernfalls in gesetzlich zulässiger Weise eine Einladung oder ein Anreiz zur Teilnahme an Investitionsaktivitäten (im Sinne des Abschnitts 21 des Financial Services and Market Act 2000) in Verbindung mit der Ausgabe oder dem Verkauf von Wertpapieren erfolgen oder veranlasst werden könnte (alle diese Personen zusammen werden als „Relevante Personen“ bezeichnet). Dieses Material richtet sich ausschließlich an Relevante Personen. Eine Person, die keine Relevante Person ist, darf nicht aufgrund dieses Materials oder seines Inhaltes tätig werden oder auf dieses vertrauen. Jede Investition oder Investitionstätigkeit, auf die sich dieses Material bezieht, steht nur Relevanten Personen zur Verfügung und wird nur mit Relevanten Personen unternommen.

Finanzdaten in dieser Präsentation basieren auf Zahlen, die im Geschäftsbericht (für diese Präsentation wurden die Zahlen im Geschäftsbericht angepasst, um den Effekt der FINREP-Anwendung zu zeigen) sowie in den Zwischenberichten der RBI veröffentlicht sind. Die Zahlen in dieser Präsentation wurden jedoch gerundet, wodurch es zu leichten prozentuellen Differenzen mit den Zahlen kommen kann, die in den jeweiligen Berichten genannt werden.

Wir haben diese Präsentation sorgfältig angefertigt. Rundungs-, Übertragungs-, Rechtschreib- und drucktechnische Fehler können jedoch nicht ausgeschlossen werden. Weder die RBI noch ihre Tochtergesellschaften, Berater oder Vertreter sind für jedwede Auslassungen, Irrtümer oder nachfolgende Änderungen, die hier nicht wiedergegeben sind, verantwortlich oder haftbar, noch akzeptieren sie irgendeine Haftung für jedweden Verlust oder Nachteil, wie auch immer dieser aus der Verwendung dieses Dokuments oder von Daten Dritter oder anderweitig in Zusammenhang damit entstehen möge.